

Evaluation der Modellprojekte

„Gesunder Landkreis – Runde Tische zur Regionalen Gesundheitsförderung“

Satellitenveranstaltung
„Zusammen wachsen! – Unterstützung integrierter kommunaler
Strategien für ein gesundes Aufwachsen“ am 12.3.2014

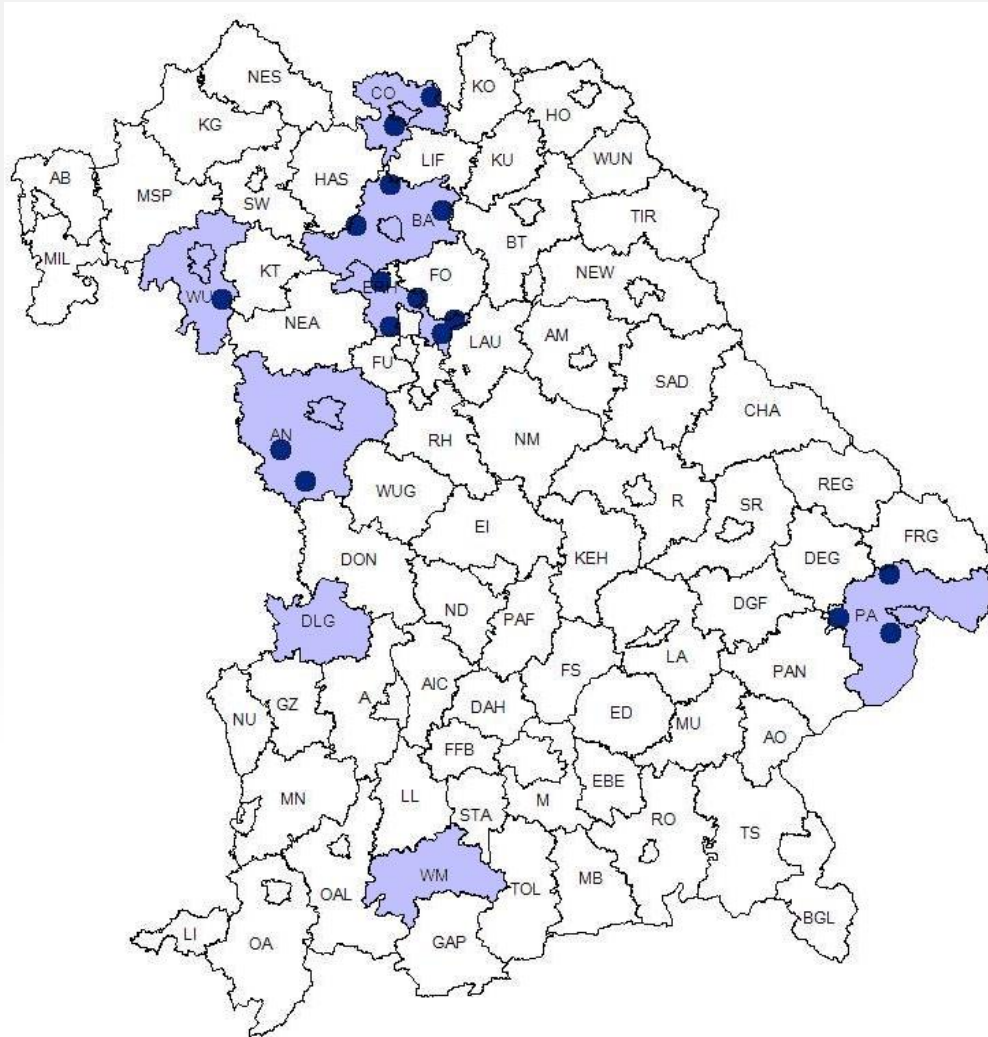


Gliederung

1. „Gesunder Landkreis“ – Ein Überblick
2. Inhalte des Projekts „Gesunder Landkreis“
3. Qualitätsaspekte
4. Einblicke in die Projektarbeit

1. „Gesunder Landkreis“ – Ein Überblick

„Gesunder Landkreis“ – Ein Überblick

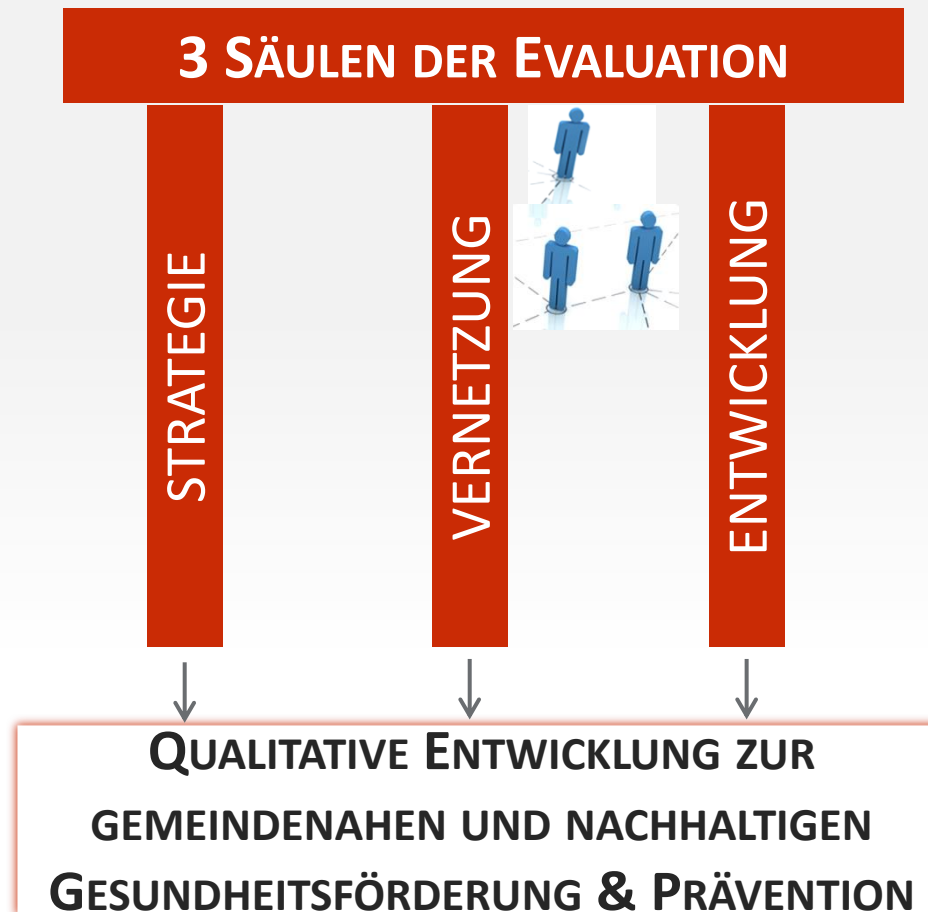


Beteiligte Gesundheitsämter:

Ansbach
Bamberg
Coburg
Dillingen
Erlangen-Höchstadt
Passau/Fürstentum
Weilheim-Schongau
Würzburg

2. Inhalte des Projekts „Gesunder Landkreis“

Das inhaltliche Konzept



Die Strategieebene



STRATEGIE

- Aufbau von Kompetenzzentren für Gesundheitsförderung und Prävention (KGFP)
- Umsetzung kommunaler Gesundheits-konferenzen auf Landkreisebene
- Umsetzung Gesundheitsberichterstattung
- Integration der Aufgaben in den Regelbetrieb

Die Vernetzungsebene

VERNETZUNG

- Etablierung und Moderation von aktiven und funktionsfähigen Gesundheitsnetzwerken auf lokaler Ebene

Die Entwicklungsebene

ENTWICKLUNG

- Definition von regionalen Gesundheitszielen
- Projektentwicklung nach Qualitätskriterien, z.B. der BZgA
- Selbstevaluation des Projektverlaufs
- Transfer und Nachhaltigkeit

3. Qualitätsaspekte

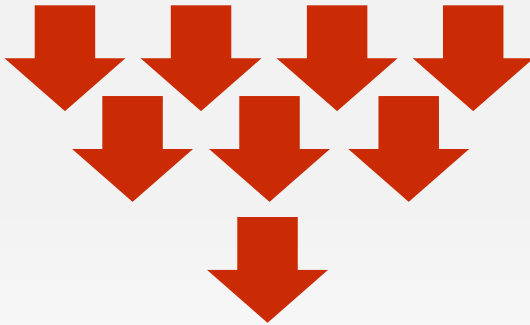
Eva | lu | a | ti | on:

das Evaluieren, sach- und fachgerechte Bewertung

(Quelle: www.duden.de)

Selbstevaluation

SELBSTEVALUATION DER PROJEKTE



Ziele:

- Qualitätsmanagement im Projekt
- Projektentwicklung nach Qualitätskriterien
- Überprüfung selbst gesteckter Ziele
- Bewertung der eigenen Arbeit

Methoden:

- Goal Attainment Scaling (GAS)
- Bewertung nach Qualitätskriterien (z.B. der BZgA 2011)

Gesamtevaluation

Ziele:

- Begleitung der Modellprojekte und Qualifizierung der Projektmitarbeiter
- Aussagen über den Erfolg des Gesamtprojekts „Gesunder Landkreis“

Methoden:

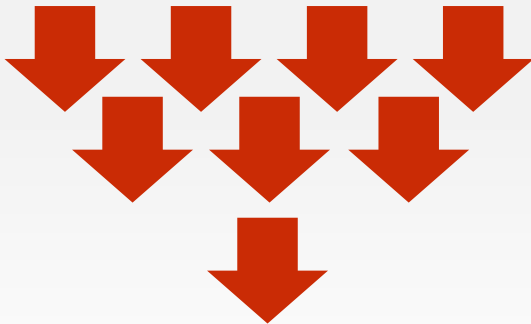
- Entwicklung einer abgestimmten und akzeptierten Evaluation
- Coachings und Steuerungstreffen

**GESAMTEVALUATION DER
HOCHSCHULE COBURG**



Aufbau der Evaluation

**SELBSTEVALUATION DER
PROJEKTE**



**GESAMTEVALUATION DER
HOCHSCHULE COBURG**



**ERFOLG DES MODELLPROJEKTES „GESUNDER
LANDKREIS“**

Begleitung der Modellprojekte durch die Hochschule Coburg

1. Themenbezogene Gruppen-Coachings
2. Steuerungstreffen
3. Telefonate
4. Besuche der Modellprojektpartner
(Gesundheitsämter) vor Ort

4. Einblicke in die Projektarbeit

Projekte der Gesundheitsförderung und Prävention in den Landkreisen

1. Bewegungsförderung: Kooperation von Sportverein und Kita
2. Gestaltung einer Grünfläche als Generationentreffpunkt (mit Bewegungsmöglichkeiten)
3. Schulfach „Glück“
4. Tägliches Schulfrühstück
5. Fit'n'Fun-Wochen im Jugendzentrum
6. Stempelkarte für Coburg

Beispiel: Stempelkarte für Coburg

Name:

Adresse:

Abgabe der Stempelkarte
bis 14. März 2014 im

Familienzentrum Neustadt
Schützenplatz 1
96465 Neustadt

Ihre Ansprechpartnerinnen
für weitere Fragen und Auskünfte

Modellprojekt „Gesunder Landkreis“

Landratsamt Coburg
Gesundheitsförderung
Lauterer Straße 60
96450 Coburg

Tanja Setzer

09561 514-160
tanja.setzer@landkreis-coburg.de

Susanne Bauer

09561 514-162
susanne.bauer@landkreis-coburg.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion

Landratsamt Coburg
Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Layout

Christine Chimienti - Landratsamt Coburg - IuK

Foto ©: Robert Kneschke - Fotolia.com

GESUNDHEITSWESEN



Beispiel: Stempelkarte für Coburg

BEWEGUNG (mindestens 3 Stempel)	KURSE (mindestens 1 Stempel)	VORTRÄGE (mindestens 1 Stempel)
<p>Familienbad Bademehr</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>Ernährung</p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>Ernährung</p> <p><input type="checkbox"/></p>
<p>Freizeitzentrum</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p>Entspannung</p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>Bewegung</p> <p><input type="checkbox"/></p>
<p>Muppberg</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>		<p>Entspannung</p> <p><input type="checkbox"/></p>

Weitere Informationen

1. Homepage der Hochschule Coburg:

<http://www.hs-coburg.de/21323.html>

2. Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege:

http://www.stmgp.bayern.de/aufklaerung_vorbeugung/giba/gesunder_landkreis/index.htm

3. Homepage des Bayerischen Zentrums für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG):

<http://www.zpg-bayern.de/gesunder-landkreis.html>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Projektteam IaG: Holger Hassel (Projektleitung)
Annekatriin Bütterich
Tobias Fleuren

Kontakt: Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg
Institut für angewandte Gesundheitswissenschaften (IaG)
Friedrich-Streib-Str. 2
96450 Coburg
tobias.fleuren@hs-coburg.de
09561/317-531

Gefördert durch:

